

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße

- Zwischenbericht



Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ausgangssituation:

Verlagerung des Dortmunder Straßenstrichs im Jahr 2000/2001 von der Nordstraße zur Ravensberger Straße

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Probleme:

- Verrichtung in den angrenzenden Wohngebieten
- Rückstau durch den Freierversuchverkehr

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Entwicklung:

Behandlung in der City Konferenz am 29.04.2005

Vorschlag: Einsatz einer verwaltungsinternen
Arbeitsgruppe

Erstellung einer Vorlage für den
Verwaltungsvorstand

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Beschluss des Verwaltungsvorstandes am
07.06.2005

Ziel: Optimierung des Standortes

Umsetzung des Ziels durch den Einsatz einer Projektgruppe
unter der gemeinsamen Federführung von 3/Dez und 5/Dez

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ratsbeschluss am 15.02.2006

Anmietung und Ausbau des Geländes östlich der Ravensberger Straße zur Verbesserung der Situation des Straßenstrichs

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ratsbeschluss

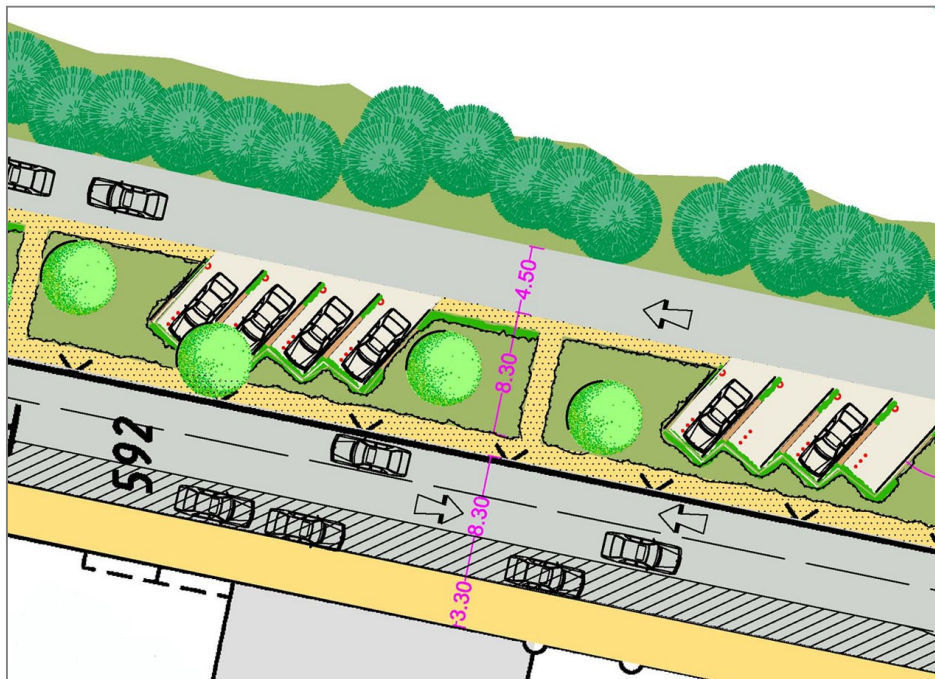
Ziele:

1. Bessere Kontroll- und Einwirkungsmöglichkeiten auf die Straßenprostitution
2. Schutz der umliegenden Wohnbebauung vor einer Ausweitung der Verrichtung
3. Erhöhung der Sicherheit für die Prostituierten
4. Vermeidung von Verkehrsbehinderungen auf der Bornstraße durch den Suchverkehr

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Abschluss der Baumaßnahme und Inbetriebnahme am 15.05.2006



Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Befragung zur Ermittlung des Sachstandes ½ Jahr nach Inbetriebnahme im November 2006

Zielgruppe:

- 1. Anlieger, Betroffene, Beteiligte (19)
 - 2. Mitglieder der City-Konferenz (11)
- } 30

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Fragen:

1. Wie bewerten Sie die augenblickliche Situation an der Ravensberger Straße?
2. Was hat sich durch die Baumaßnahme verändert?
3. Welchen Handlungsbedarf sehen Sie zur Zeit?

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Antworten:

Zielgruppe 1

19 Fragebögen

11 Antworten

Rücklaufquote: 58 %

Zielgruppe 2

11 Fragebögen

6 Antworten

Rücklaufquote: 55 %

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ergebnis:

Zum Sachstand:

(Bereich Baumarkt Hornbach)

Beanstandet werden

- Hinterlassenschaften von Drogenabhängigen wie Spritzen und Exkrememente
- Beschaffungskriminalität und Vandalismus
- Drücken auf Toiletten

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ergebnis:

Zum Sachstand:

(Karree Ravensberger-, Julius-, Mindener- u. Bornstraße)

Beanstandet werden

- Belästigung durch Freier, Prostituierte, Zuhälter und Spanner;
Prostitution direkt an der Bornstraße
- Drücken auf Toiletten
- Beschaffungskriminalität und Vandalismus
- Verschmutzung von Außenanlagen
- Verschmutzung der Boxen und der Straße

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ergebnis:

Zu Veränderungen (auch durch Maßnahmen der Anlieger):

Positiv:

- Regelmäßige Präsenz von Polizei und Ordnungsamt wirkt sich positiv aus
- Strichbedingte Aktivitäten haben abgenommen
- Sicherheit der Prostituierten hat sich verbessert
- Entlastung der Wohngebiete und der Parkplätze
- Beschwerden der Anlieger haben abgenommen

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ergebnis:

Zu Veränderungen:

Negativ:

- Beschaffungskriminalität durch Junkies, Prostituierte ist angestiegen
- Spanner



Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ergebnis:

Zum Handlungsbedarf:

- Kreisverkehr an der Ravensberger Straße, da Rückstau auf der Bornstraße (und Juliusstraße)
- Prostitution auf der Bornstraße
- Entfernung der Parkboxen an der Bornstraße
- Beschaffungskriminalität
- Sichtschutzzaun um die Ravensberger Straße
- Entwicklung des Geländes neben der Bornstraße 185, Aufwertung der Umgebung
- Verbesserung der Unterbringung von Kober; Sanitäre Anlagen

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ergebnis:

Zum Handlungsbedarf:

- Pflege der Anlage

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Ziele der Maßnahme:

1. Bessere Kontroll- und Einwirkungsmöglichkeit auf die Straßenprostitution
2. Schutz der umliegenden Wohnbebauung vor einer Ausweitung der Verrichtung
3. Erhöhung der Sicherheit für die Prostituierten
4. Vermeidung von Verkehrsbehinderungen auf der Bornstraße durch den Suchverkehr

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Zusätzliche Erkenntnisse:

Problem:

Beschaffungsprostitution i. V. m. der Drogenszene an
der Mallinckrodtstraße/Ecke Bornstraße

Straßenprostitution in der Ravensberger Straße - Zwischenbericht



Weiteres Vorgehen:

- Gespräch zwischen Wirtschaftsförderung, Planungs-, Liegenschaftsamt und der Firma Berke bzgl. der Entwicklung des Geländes und der damit verbundenen Bauverpflichtung für ein Sozialgebäude
- Anbringung von zusätzlichen Strahlern zur Beleuchtung des bevorzugten Aufenthaltsortes der Spanner durch das Tiefbauamt
- Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsproblematik durch das Tiefbauamt unter Beteiligung des Ordnungsamtes